

KOMMENTAR

Geschäftsaufgaben nach Abwrackprämie Die Prämie hat die Pleiten lediglich herausgezögert



Bianca Wilkens

Erst Rekordverkäufe, jetzt die Talfahrt. Und wenn man es genau nimmt, geht beides auf Kosten der Steuerzahler. Denn schließlich haben wir alle die Abwrackprämie finanziert. Dass jetzt Autohändler schließen, ist nicht nur für die Betriebe und die Mitarbeiter ein Fiasko. Auch so manchem Steuerzahler treibt diese Entwicklung sicherlich die Zornesröte ins Gesicht. Denn sie bedeutet nichts anderes, als dass wir dem Autohandel mit der unsäglichen Prämie einen künstlichen Boom verschafft haben – und das völlig umsonst. Denn wie sich jetzt zeigt, hat die Prämie die Pleiten tatsächlich bloß hinausgezögert. Mal ehrlich: Hätte man mit diesem Staatsgeld nicht andere Dinge machen können, als es für Fahrzeuge zu verpulvern, die unsere Straßen verstopfen? Ja, es werden wahrscheinlich noch mehr Händler schließen müssen. Aber Entschuldigung, liebe Autohändler: So ist es nun mal, wenn der Markt vollständig gesättigt ist.

BUXTEHUDE

Vortrag über Dostojewskij-Roman

Die Volkshochschule Buxtehude (Bertha-von-Suttner-Allee 9) veranstaltet zusammen mit der Deutschen Dostojewskij-Gesellschaft einen Deutsch-Russischen Kulturabend am Freitag, 4. Dezember, 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr. Es gibt einen Vortrag über den Roman „Schuld und Sühne“ des Schriftstellers Fjodor Dostojewskij. Anmeldung bei der Kursleiterin Claudia Lühmann unter der Telefonnummer 0170 / 341 01 24. (bwiil)

STADE

DGB hat neue Regionalvorsitzende

Anette Düring ist die neue Vorsitzende des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) der Region Bremen – Elbe/Weser. Sie wurde mit 66 von 67 Stimmen gewählt. Düring vertritt die Interessen von mehr als 120 000 Gewerkschaftsmitgliedern. Die neue DGB-Region entstand mit der Fusion der ehemaligen DGB-Gliederungen Bremen und Elbe/Weser. Düring war bislang Regionsvorsitzende der DGB-Region Elbe-Weser. (nd)

STADE

Theaterkursus zu Schillers „Räuber“

Freiheit und Gesetz, das sind die zentralen Themen in Schillers Sturm-und-Drang-Drama „Die Räuber“. Nachwuchsschauspieler, die Lust haben, sich einmal auf einer Theaterbühne auszuprobieren, haben dazu am Montag, 15. Februar, die Gelegenheit. Von 16 bis 20 Uhr zeigt ein Theaterpädagoge 14 bis 19-Jährigen die Grundkenntnisse der Schauspielerei. Der Kurs kostet 23 Euro. Die Eintrittskarte für die Aufführung „Die Räuber“ am Dienstag, 15. Februar, von 19.45 Uhr an ist inklusive. Anmeldung unter ☎ 04141 / 40 91 40. (fre)

HIMMELPFORTEN

Rolf Zuckowski hilft im Sonderpostamt

Im Christkinddorf Himmelporten öffnet am Freitag, 27. November, um 17 Uhr der Weihnachtsmarkt. Bereits von 14 bis 16 Uhr unterstützt der bekannte Kinderliedermacher Rolf Zuckowski an dem Tag die freiwilligen Helfer in der Villa von Issendorf (Poststraße), die jedes Jahr tausende Wunschzettel beantworten. Ein besonderer Gast kommt auch am Sonnabend, 28. November, nach Himmelporten. Niedersachsens Ministerpräsident Christian Wulff (CDU) besucht von 15 Uhr an den Weihnachtsmarkt und das Sonderpostamt. (nd)

SCHULE VEREIN „SENIOREN FÖRDERN BILDUNG“ IST AUF DER SUCHE NACH UNTERSTÜTZERN

Leichter lernen mit Herrn Krause

Sieben Rentner sind ehrenamtliche Helfer im Unterricht an der Grundschule Altkloster. Das Projekt soll ausgeweitet werden.

Claas Greite Buxtehude

Gar nicht so einfach, wenn man noch keinen Taschenrechner benutzen darf. „246 + 441“ steht in Kreide auf der Tafel, im Raum der 3b. Schulleiter Ulrich Mayntz, der auch Mathematik unterrichtet, bittet Freiwillige nach vorn. Ein Mädchen traut sich und schreibt nach einigem Zögern eine „687“ hin. „Richtig, Frau Professor Doktor. Wieder mal ein Erfolg!“ kommentiert ein Junge in der ersten Reihe scherzhaft.

Doch bei anderen läuft es an diesem Tag nicht ganz so rund. Sie zu unterstützen, ist die Aufgabe von Hans-Jürgen Krause. Der 61-Jährige hilft ehrenamtlich im Unterricht der Grundschule Altkloster.

Seine Stunde schlägt, als die Kinder das „Dicki“ und das „Dünni“, die beiden Hefte mit den Rechenaufgaben, aufschlagen sollen. „Hier, Herr Krause, hier!“ ruft etwa die Hälfte der 23 Kinder. Der Umworbene widmet sich erst einmal der achtjährigen Alycia. Geduldig hilft der pensionierte Diplom-Ingenieur nach, wo es hakt und macht Alicia Mut, die Lösung selbst zu finden. „Na komm, das schaffst Du locker!“ flüstert er der Schülerin zu. Und tatsächlich gelingt es bald, sodass sich Herr Krause Alycias Tischnachbarin widmen kann.

Hans-Jürgen Krause ist einer von sieben Teilnehmern des Programms „Senioren fördern Bildung“, die seit rund einem Jahr an der Grundschule Altkloster aktiv sind. Wie seine Frau Hannelore, die an diesem Tag eine Etage tiefer in der ersten Klasse im Einsatz ist, kommt er an zwei Tagen in der Woche für drei bis vier Stunden in die Schule. Während der Mathematik- und Deutschstunden steht er den Kindern mit Rat und Tat zur Seite. Parallel zum Religionsunterricht übt er Lesen mit einer Gruppe Schüler, die dann nicht an den Stunden teilnehmen.

„Diese Hilfe ist für uns ein enormer Zugewinn“, sagt Schulleiter Ulrich Mayntz. „Dank der individuellen Unterstützung wird wirklich jeder betreut, die Lehrer können sich auch mal den etwas



„Na komm, das schaffst du locker“: Hans-Jürgen Krause ist Mitglied der Buxtehuder Initiative „Senioren fördern Bildung“ und hilft der achtjährigen Alycia aus der Klasse 3b der Grundschule Altkloster im Mathematikunterricht.

FOTO: GREITE

Schnelleren widmen. Außerdem bringt ein zusätzlicher Erwachsener einfach eine größere Ruhe in den Raum“, sagt der Schulleiter. Vorbehalte dagegen, dass pädagogische Laien im Unterricht helfen, hat er nicht: „Die Lehrer haben natürlich weiterhin die pädagogische Verantwortung. Aber sie werden entlastet. Bisher hat kein Kollege negative Erfahrungen damit gemacht.“

Die Erfinderin der Initiative ist Ilse Schwoppe aus Goldbeck. Nachrichten über eine sich verschlechternde Lage an Schulen brachten sie dazu, auf Einrichtungen in der Region zuzugehen.

Zunächst begann das Projekt als Hausaufgabenhilfe, mittlerweile unterstützen die Helfer di-

rekt im Unterricht Kinder. Aus der Initiative ist mittlerweile der 20 Mitglieder starke Verein „Senioren fördern Bildung e.V.“ geworden. Die Helfer sind neben der Schule Altkloster auch in der Grundschule Am Rotkäppchenweg in Buxtehude und in der Grundschule Hahle in Stade aktiv. Dort läuft das Projekt gerade an – außerdem ist geplant, mit Hilfe des Vereins eine Küche einzurichten. „Uns wären weitere Helfer für den Unterricht willkommen. Aber natürlich auch Senioren, die am Herd und an der Spüle mit anpacken“, sagt Ilse Schwoppe.

Als Vorsitzende des Vereins betont sie auch, dass weiterhin Spendengeld für die Projekte an

Schulen gebraucht werden. Schließlich will der Verein in ganz Norddeutschland aktiv werden. Weitere erfahrene Menschen, die die Schüler im Unterricht unterstützen, würde auch Ulrich Mayntz gerne aufnehmen: „Wir können jede Hilfe brauchen. Schließlich sind wir mit 470 Kindern eine der größten Schulen Niedersachsens.“

Hans-Jürgen Krause hat, seitdem er an der Schule Altkloster aktiv ist, selbst eine Menge dazu gelernt. „Die Kinder heute haben oft Schwierigkeiten, sich zu konzentrieren. Ich habe erfahren, wie anstrengend der Beruf des Lehrers ist. Und gelernt, selbst geduldiger zu sein“, sagt der Rentner. Dabei macht ihm die Ar-

beit viel Spaß und bringt Erfolgserlebnisse: „Es ist ein tolles Gefühl, wenn man einen Draht zu den Kindern bekommt und merkt, dass sie Fortschritte machen. Zum Beispiel, wenn sich ein Schüler im Lesen verbessert.“, sagt Krause.

Auch bei Alycia hat das Projekt für einige Veränderungen gesorgt. Seitdem Herr Krause im Unterricht dabei ist, zählt sie neben Sport und Englisch auch Mathematik zu ihren Lieblingsfächern.

■ Kontakt mit dem Verein „Senioren fördern Bildung e.V.“ gibt es unter der Rufnummer 04167 / 93 05 44 sowie im Internet.

www.sfb.verein.ms

IMPRESSUM

Erscheint täglich außer sonntags im Hamburger Abendblatt
Anschrift der Redaktion: Bahnhofstraße 40, 21629 Neu Wulmstorf / Telefon: 040 / 701 03 27-0
Anzeigenverteilung: Harburger Ring 24, 21073 Hamburg und Axel-Springer-Platz 1, 20355 Hamburg
Verantwortlicher Redakteur dieser Ausgabe: Frank Ilse
Redaktionsleiter: Frank Ilse (li)
Sport: Hans Kall (hk) 040 / 766 225 11 / E-Mail: hr-sport@abendblatt.de
Sekretariat: Eva Kießmann 040 / 766 225 11, Telefax: Redaktion: 040 / 77 84 63 / E-Mail: stade@abendblatt.de
Anzeigen: Dirk Seidel (verantwortlich), Vertrieb/Zustellung/Urlaubsreise: 040 / 33 39 40 11
Anzeigenpreisliste Nr. 63 v. 1. 1. 2009, Anzeigenverteilung: Janette Lührs, Hindenburgweg 14b, 21244 Buchholz i.d.L., 04187 / 900 823 und 0173 / 241 92 35

Infotag über Jobs bei der Bundeswehr

STADE – Das Berufsinformationszentrum (BIZ) und die Wehrdienstberatung in Stade informieren am Donnerstag, 26. November, von 16 Uhr an über Ausbildung- und Berufschancen bei den deutschen Streitkräften. Der Oberleutnant Daniel Siebenmorgen stellt allen Interessenten die

Zugangsvoraussetzungen und Anforderungen für eine Berufsausbildung, ein Studium oder eine militärische Karriere dar. Er spricht über das Auswahl- und Bewerbungsverfahren und beantwortet fachbezogene Fragen der Teilnehmer. Eingeladen sind alle, die sich für den Beruf der

Soldatin oder des Soldaten oder für eine zivile Berufsausbildung bei der Deutschen Bundeswehr interessieren. Eine Anmeldung für die Veranstaltung, die im Berufsinformationszentrum (Am Schwinge-deich 2) in Stade stattfindet, ist nicht erforderlich. (fms)

VERLOSUNG „NOKIA NIGHT OF THE PROMS“

Wiedersehen mit Roxette und Alan Parsons

STADE/HAMBURG – Hier treffen Klassik auf Pop, Arie auf Chart-hit, Anzug auf Lederjacke: „The Nokia Night Of The Proms 09“ steht für den Brückenschlag zwischen musikalischen Genres. Schon seit 15 Jahren ist diese Show in den großen Konzerthallen Deutschlands zu sehen. Am Freitag, 27., und Sonnabend, 28. November, gastiert sie in der Hamburger Color Line Arena. Fester Bestandteil der Show sind das 75-köpfige Sinfonieorchester „Il Novecento“ unter der Leitung von Robert Grosloot und die „Electric Band“ um John Miles. Dazu gruppieren sich in jedem Jahr musikalische Gäste.

Auf der diesjährigen Tournee sind unter anderem die beiden Schweden Per Gessle und Marie Fredriksson dabei – besser bekannt unter dem Namen „Roxette“. Das Duo feiert auf der „Night Of The Proms“ sein Bühnen-Comeback. Neben Roxette sind auch Christina Stürmer und der Musiker Alan Parsons dabei. Parsons war einst Tontechniker der Beatles und später mit dem „Alan Parsons Project“ international erfolgreich. Den klassischen Part übernehmen die ungarischen Gi-



Roxette feiern auf der Tournee der nach mehrjähriger Konzertpause ihr Bühnen-Comeback. FOTO: KL

tarren-Zwillinge Peter und Zoltan Katona.

Für die „Nokia Night Of The Proms 09“ am Freitag, 27. November, 20 Uhr, verlosen wir viermal zwei Eintrittskarten. Wer dabei sein möchte, schreibt heute bis 14 Uhr an mitmachen@abendblatt.de eine E-Mail. Die Karten werden unter den Einsendern ausgelost. Reguläre Eintrittskarten gibt es zum Preis von 46,80 bis 72,10 Euro bei allen Vorverkaufsstellen. (kn)

Advertisement for 'Rothardt Leder' featuring a photo of a family and text describing their leather goods and services.

Advertisement for 'TERMINALE, VERANSTALTUNGEN, NOTDIENSTE' listing various services and contact information for different locations.